

Wegfall der Maskenpflicht und der Tests in NRW

Beitrag von „Kris24“ vom 27. März 2022 13:05

Zitat von elCaputo

Ein fragwürdiger Nutzwert gegenüber den hoch infektiösen Omikron-Varianten?

Gegen Omikron hilft die Maske sogar noch besser (im Vergleich ohne Maske), man muss sie nur richtig tragen (und nicht in Gegenwart von anderen Maskenpausen machen).

Tja, bei uns infizieren sich Kollegen mit laschem Maskentragen das 2. oder 3. Mal (innerhalb von einem Jahr), ich glaube sogar, von dieser Gruppe ist keiner mehr übrig, Kollegen, die korrekt Maske tragen bisher kaum (und noch keiner wiederholt).

Zitat von fachinformatiker

Dann müssen aber noch sehr viele Infiziert werden, trotz unserer hohen Infektionswerte.

War da nicht so ein Versprechen, dass wir alle bis März geimpft, genesen oder gestorben sind?

Gehe davon aus, dass mit dem Wegfall der Masken- und Testpflicht die offiziellen Inzidenzen schnell sinken werden.

Bei uns stimmt es auf jeden Fall, die allermeisten sind geimpft, der Rest genesen. Bei Impfquote von über 75 % bleiben nicht mehr viele übrig (in meinem Bekanntenkreis hat es die letzten Ungeimpften im Homeoffice vor kurzem erwischt (und fühlen sich jetzt sicher, obwohl Omikron ohne Impfung keine Antikörper erzeugt, aber Wissenschaft ist in diesen Kreisen nicht gefragt.)

Zitat von Plattenspieler

Hier im Forum habe ich gelernt, dass man sich auch über die Augen infizieren kann.

Vllt. sollte man Schutzbrillen (oder gleich Gasmasken?) verbindlich vorschreiben.

Das war eine Vermutung im Frühjahr 20. In China hatte man festgestellt, dass bei den Ü60 überraschend viele Nichtbrillenträger sind. Das konnte bei genug Abstand nicht bestätigt werden (wenn dich jemand anspuckt besteht Gefahr, daher wird auf Covid-19-Stationen tatsächlich Visier getragen), ich komme meinen Schülern nicht ganz so nahe und werde auch nicht angespuckt). Ja, Wissen verändert sich (für Nichtnaturwissenschaftler manchmal

überraschend, besonders große Probleme haben anscheinend Juristen und die FDP.)